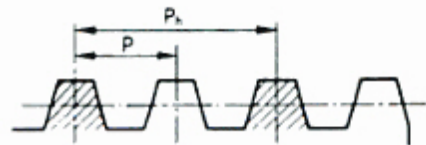


DIN 103-3 ist hinsichtlich Aufbau und Systematik eng an das Toleranzsystem des Metrischen ISO-Gewindes nach **DIN 13-14** und **DIN 13-15** angelehnt, jedoch sind wegen des grundlegend anderen Anwendungsbereiches der **Trapezgewinde** andere Toleranzlagen festgelegt. Bolzengewinde: c oder e für Flankendurchmessertoleranz und h für die Toleranz des Außen- und Kerndurchmessers.

Muttergewinde: Das Grundmaß für Außen-, Flanken- und Kerndurchmesser ist stets 0, d. h. es ist nur die Toleranzlage H genormt.



P_h Steigung (Axialverschiebung bei einer Umdrehung)
 P Teilung (axialer Abstand zweier benachbarter gleichgerichteter Flanken)

264.2 Mehrgängige Gewinde (dargestellt ist das Profil eines zweigängigen Bolzengewindes)

Die errechneten Grenzmaße für alle in **DIN 103** festgelegten Gewinde sind in den Normen **DIN 103-5** bis **DIN 103-8** enthalten (s. Normen).

In **DIN 103** sind die Gewinde-Nenn Durchmesser in 3 Reihen eingeteilt, von denen die Reihe 1 zu bevorzugen ist. Jedem Nenn Durchmesser sind 3 Steigungen zugeordnet, von denen die mittlere zu bevorzugen ist.

In der Tab. **264.3** werden nur die Nennmaße der zu bevorzugenden Gewinde wiedergegeben.

Bezeichnung

Eingängige Gewinde: Kurzzeichen Tr , Gewindedurchmesser d und Steigung P in mm, z. B.

DIN 103-Tr 40 × 7.